
Dokumentation

2. Workshop Strategie & Kommunikation
Faire Beschaffung Greifswald
26.11.2020, 09.00 bis 16.00 Uhr

Konzept & Dokumentation: Dr. Anke Butscher, corsus GmbH, 03.12.2020

**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE 
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

In Kooperation mit

corsus
corporate sustainability

1. Hintergrund

Der 2. Workshop diente zur Vertiefung der Ergebnisse des ersten Workshops am 17.11.2020 und zur Erarbeitung möglicher strategischer Schritte und konkreter Maßnahmen zur weiteren Verstetigung der Fairen Beschaffung in Greifswald.

2. Ablauf

Zeit	Inhalt / Intention
09.00 Uhr	Begrüßung / Vorstellung / Ablauf
09.15 Uhr	Alle auf den gleichen Stand bringen - Wo setzt Greifswald an - Ergebnisse 1. Workshop
09.30 Uhr	Dienstanweisung <ul style="list-style-type: none">▪ Konzept für Umsetzung in den Ämtern▪ Schulungen und Beratung / Materialien & Informationen
10.30 Uhr	Kleine Pause
10.45 Uhr	Beschaffung in der Verwaltung <ul style="list-style-type: none">▪ Erstellung Organigramm / Entwurf Abfrage Überblick Beschaffung Verwaltung▪ Kriterienkatalog & Produktkatalog
11.30 Uhr	Arbeit an den Produktgruppen <ul style="list-style-type: none">▪ Textilien & IT & Natursteine & Lebensmittel & Möbel & Büromaterialien
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Weiterarbeit an den Produktgruppen
14.30 Uhr	Kommunikation <ul style="list-style-type: none">▪ Konzeptionelle Überlegungen Verwaltung und Stadtgesellschaft
15.00 Uhr	Personelle Ausstattung <ul style="list-style-type: none">▪ Aufgabenbeschreibung Personal/KEPOL
15.30 Uhr	Zusammenführung der erarbeiteten Ergebnisse & Priorisierung der Umsetzung
16.00 Uhr	Und Tschüss

3. Ergebnisse 1. Workshop

Im ersten Workshop wurde nach einer ersten Bestandaufnahme zur Fairen Beschaffung in Greifswald folgende Aussagen getroffen:

Rahmen gesetzt und gute städtische Voraussetzung geschaffen:

- 2018 – Unterzeichnung der Musterresolution „2030-Agenda für Nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“ -
- Seit 09.01.2020 - Fair Trade Town mit eigener Website
- 2021 – Bewerbung und Nominierung Deutscher Nachhaltigkeitspreis

Mit der Unterzeichnung der Musterresolution bekennt sich Greifswald zu einer nachhaltigen Entwicklung vor Ort und weltweit und signalisiert, dass sie im Rahmen ihrer Möglichkeiten entsprechende Maßnahmen ergreift. Als Fairtrade-Towns fördert Greifswald den fairen Handel auf kommunaler Ebene und vernetzt Akteure aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft, die sich gemeinsam lokal für den fairen Handel stark machen. Bei der Bewerbung zum Deutschen Nachhaltigkeitspreis punktet Greifswald als innovatives Regional- Kulturzentrum und strebt für seine Bürger*innen größtmögliche Lebensqualität und Gesundheit bei gleichzeitigem Umwelt- und Klimaschutz an. Globale Verantwortung übernimmt Greifswald im Bereich des fairen Handels: u.a. Kooperation mit dem Sportbund zu Fairen Fußbällen, Fairer Stadtkaffee.

Nachhaltige Beschaffung - wichtige Schritte:

- 2013 - Umstellung auf Recyclingpapier
- 2012 - Leitlinien zum „Nachhaltigen und wirtschaftlichen Bauen in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald“ - Anpassung des Bewertungs- und Zertifizierungssystems zum nachhaltigen Bauen
- 2017 - Masterplan 100% Klimaschutz
- 2017 - Nachhaltiges Verwaltungshandeln
- 2020 - Dienstanweisung nachhaltige und faire Beschaffung

Mit den einzelnen Beschlüssen übernimmt Greifswald Verantwortung für mehr Nachhaltigkeit in der Stadt – so werden kommunale Gebäude seit 2012 nach den Kriterien der Deutschen Gesellschaft für

**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

In Kooperation mit

corpus
corporate sustainability

Nachhaltiges Bauen, so z.B. mit der DGNB-Gold-Standard zertifizierte Käthe-Kollwitz-Grundschule oder der Restaurierung des „STRAZE“, als ein Ort des Experimentierens und Werbens u.a. für sozialere und ökologischere Zukunftsmodelle. Papier wird seit 2013 nur als recyceltes Papier beschafft. Nach der neuen Dienstanweisung Nr. 10-5, die 2021 in Kraft treten wird, sind alle Beschaffungen so nachhaltig wie möglich vorzunehmen. Für die nachhaltige und faire Beschaffung werden bei Vergaben entsprechend § 2 Abs. 3 UVgO qualitativ, innovativ, umweltbezogen und soziale Aspekte berücksichtigt. Nachweisführung findet über entsprechende Gütezeichen statt. Mindestbedingungen und ILO-Kernarbeitsnormen gelten für Beschaffung sind als Mindeststandard angesetzt. Spezifische Produktgruppen

- Arbeitsplatzcomputer, Drucker, Multifunktionsgeräte
- Raumbelichtung
- Kraftfahrzeuge
- Reinigungsmaterialien für Gebäudereinigung
- Lebensmittel und Verpflegungsdienstleistungen

werden einzeln betrachtet und mit umweltrelevanten Produktlabeln oder -siegel versehen.

Starke Akteure und öffentliche Aktivitäten:

- Steuerungsgruppe Fair Trade Stadt
- Uni Greifswald, Studierendenwerk Greifswald, Weltladen, Schulen
- Viele Aktivitäten in Bezug auf Globales Lernen & Faire Woche
- Faire Bälle für Greifswalder Vereine
- Fairer Städtekaffee
- Greifswald spielt fair Quartett

Starke Akteure unterstützen die Verwaltung auf dem Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung und wirken in die Stadtgesellschaft hinein. Vielfältige Aktivitäten zur Fairen Handel werden in der Stadt umgesetzt.

**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

In Kooperation mit

corpus
corporate sustainability

4. Empfehlung der Weiterarbeit

Zur weiteren Verstetigung der bis dato erfolgte Schritte in Bezug auf nachhaltige und faire Beschaffung werden folgende Empfehlungen herausgearbeitet:

- **Dienstanweisung** grundsätzlich gut, aber die weitere Umsetzung und Implementierung der Inhalte auf allen Ebenen ist zentral für den weiteren Erfolg.
- Einen konkreten **Überblick über die Beschaffungsvorgänge** innerhalb der Verwaltung schaffen – wer ist für welche Beschaffung in den Ämtern bzw. Abteilungen zuständig – Ermöglichung der strategischen Steuerung der Beschaffung.
- Transparenz und Klarheit zu Kriterien, Produkten, Vorgänge zur **Beschaffung unterhalt 10.000 €** in allen Ämtern schaffen.
- Externe und interne **Kommunikation** zur Dienstanweisung verstärken.
- Eine weitere **Personalstelle** zur Umsetzung der ökologischen und fairen Beschaffung ist notwendig.
- Sukzessive **Erweiterung der Produktgruppen** u.a. um kritische Produktgruppen im Hinblick auf soziale Aspekte.
- In den bestehenden Produktgruppen (Arbeitsplatzcomputer, Drucker, Multifunktionsgeräte, Raumbeleuchtung, Kraftfahrzeuge, Reinigungsmaterialien für Gebäudereinigung, Lebensmittel und Verpflegungsdienstleistungen) **soziale Gütezeichen** für die Garantie zur Einhaltung der ILO Kernarbeitsnormen verankern (wenn vorhanden).

5. Maßnahmenplanung

5.1 Dienstanweisung

Zielsetzung	Maßnahme
Kenntnis zur Dienstanweisung auf allen Ebenen der Verwaltung schaffen	Botschaft/Mitteilung im Intranet nach Inkrafttreten der Dienstanweisung im Januar durch OB

**ENGAGEMENT
GLOBAL**
Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

In Kooperation mit

corpus
corporate sustainability

Kenntnis zur Dienstanweisung auf allen Ebenen der Verwaltung schaffen	Mitteilung für Intranet ist geschrieben und im Intranet veröffentlicht
Kenntnis und Akzeptanz zur Dienstanweisung auf allen Ebenen der Verwaltung schaffen	Besprechung der 2 Dezernaten – Absprache zur weiteren Kommunikation der Dienstanweisung in den Ämtern und Abteilungen
Kenntnis und Akzeptanz zur Dienstanweisung auf allen Ebenen der Verwaltung schaffen	Alle Amtsleiter*innen und Abteilungsleiter*innen machen die Dienstanweisung in Dienstbesprechungen zum Thema
Unsicherheiten und Unklarheiten zur Dienstanweisung aus der Welt schaffen, Unterstützung anbieten	Die Abteilung Organisation steht für inhaltliche Fragen zur Verfügung
Klarheit in den Dokumenten schaffen	Hinweis auf die Ungültigkeit alter Formulare
Verankerung von Nachhaltigkeitskriterien in der Beschaffung von Anfang an mitdenken	Verankerung von Nachhaltigkeitskriterien in der Leistungsbeschreibung wird im Hauptdokument der Dienstanweisung eingefügt
Nachweis einführen	Dokumentation der Vergabe mit einem Check versehen Nachhaltigkeitskriterien angewendet - ja, wenn nein – Begründung
Strategische Verankerung der nachhaltigen und fairen Beschaffung in Greifswald	Verankerung der Zielsetzung Nachhaltige und Faire Beschaffung mit Zielkorridor in der Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt
Vertiefung zur Nachhaltigen und fairen Beschaffung für die Mitarbeiter*innen gewährleisten	Schulungen können nach Bedarf der Mitarbeiter*innen angefragt und angeboten werden, hier kann auf das Angebot der SKEW zurückgegriffen werden
Leichten Zugang zu Informationen Nachhaltige und Faire Beschaffung schaffen	Erstellung eines Produktkatalogs mit möglichen Gütezeichen der Produktgruppen aus der Dienstanweisung und den erweiterten Produktgruppen

5.2 Überblick Beschaffungsvorgänge

Zielsetzung	Maßnahme
-------------	----------

ENGAGEMENT GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

mit Mitteln des



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

In Kooperation mit

corpus
corporate sustainability

<p>Transparenz und Klarheit der Beschaffungsstrukturen</p> <p>Langfristig - strategischen Steuerung der Beschaffung.</p>	<p>Erstellung Organigramm Beschaffung Verwaltung Greifswald in Zusammenarbeit mit den Ämtern – wer beschafft welche Produkte bzw. Produktgruppen in den Ämtern, Abteilungen, usw.</p>
--	---

5.3 Beschaffung unterhalt 10.000 €

Zielsetzung	Maßnahme
<p>Transparenz und Klarheit zu Produkten, Kriterien, Vorgänge</p> <p>Langfristig - strategischen Steuerung der Beschaffung unter 10.000 €</p>	<p>Abfrage Beschaffung unter 10.000 € in Zusammenarbeit mit den Ämtern - was wird beschafft und nach welchen Volumina und nach welchen Kriterien in den Ämtern, Abteilungen, usw.</p>

5.4 Kommunikation zur Dienstanweisung

Zielsetzung	Maßnahme
<p>Kommunale Eigenbetriebe bei der Nachhaltigen und Fairen Beschaffung mitnehmen</p>	<p>OB wirbt bei den Eigenbetriebe für die Nachhaltige und Faire Beschaffung – wird zum Thema bei Aufsichtsratssitzungen</p>

5.5 Personalstelle

Zielsetzung	Maßnahme
<p>Weitere fachliche Verankerung der Nachhaltigen und Fairen Beschaffung in den Verwaltungsstrukturen</p>	<p>Beantragung einer KEPOL Stelle bei der SKEW</p>

5.6 Erweiterung der Produktgruppen

Textilien

Zielsetzung	Maßnahme
Arbeitskleidung nachhaltig und fair einkaufen (ILO, Ökologie, Arbeitsschutz)	Überprüfung Rahmenvertrag DBL – wie, durch wen, Rahmenbedingungen
Arbeitskleidung nachhaltig und fair einkaufen (ILO, Ökologie, Arbeitsschutz)	Überprüfung DBL nach Nachhaltigkeitskriterien
Arbeitskleidung nachhaltig und fair einkaufen (ILO, Ökologie, Arbeitsschutz)	Abfrage Bedarf Arbeitskleidung Bauhof und Friedhof
Arbeitskleidung nachhaltig und fair einkaufen (ILO, Ökologie, Arbeitsschutz)	Entwicklung einer Leistungsausschreibung Arbeitskleidung mit nachhaltigen und fairen Kriterien unter der Zuarbeit der Ämter und Abteilungen
Arbeitskleidung nachhaltig und fair einkaufen (ILO, Ökologie, Arbeitsschutz)	Rückkopplung mit OB

Natursteine

Natursteine bei Baumaßnahmen nicht so relevant, hier sind eher Betonsteine und Brechsand interessant.

Fokus wird eher auf Grabsteine gelegt.

Zielsetzung	Maßnahme
Nutzung von fairem Naturstein für die Grabsteine auf dem Friedhof	Überprüfung der Friedhofssatzung, Verankerung von nachhaltigen bzw. fairen Kriterien, Beispiele aus anderen Städten aufgreifen, Gespräch mit den Steinmetzen

IT

Zielsetzung	Maßnahme
Langfristige Implementierung von nachhaltigen und fairen Kriterien bei der Beschaffung von IT	Abfrage an IT zu Beschäftigung mit sozialen Aspekten und Konfliktrohstoffen beim Einkauf von IT

Büromaterialien / Büroartikel

Zielsetzung	Maßnahme
Beschaffung von nachhaltigen Büroartikeln	Überarbeitung der Leistungsbeschreibung

Pflanzen

Zielsetzung	Maßnahme
Etablierung von Nachhaltigkeitskriterien im städtischen Grün	Klärung zu Umgang mit Nachhaltigkeitsaspekten bei Baumersatzpflanzungen, Blumen und Staudenpflanzungen, gemeinsame Recherche/Gespräch

6. Maßnahmenplanung

Maßnahme	Dez20	Jan21	1.Qu.	2.Qu.
Dienstanweisung				
Botschaft/Mitteilung im Intranet nach Inkrafttreten der Dienstanweisung im Januar				
Mitteilung für Intranet ist geschrieben und im Intranet veröffentlicht				
Abprache zur weiteren Kommunikation der Dienstanweisung in den Ämtern und Abteilungen				

Maßnahme	Dez20	Jan21	1.Qu.	2.Qu.
Alle Amtsleiter*innen und Abteilungsleiter*innen machen die Dienstanweisung in Dienstbesprechungen zum Thema				
Hinweis auf die Ungültigkeit alter Formulare				
Verankerung von Nachhaltigkeitskriterien in der Leistungsbeschreibung wird im Hauptdokument der Dienstanweisung eingefügt				
Dokumentation der Vergabe mit einem Check versehen Nachhaltigkeitskriterien angewendet - ja, wenn nein – Begründung				
Verankerung der Zielsetzung Nachhaltige und Faire Beschaffung mit Zielkorridor in der Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt				
Schulungen können nach Bedarf der Mitarbeiter*innen angefragt und angeboten werden, hier kann auf das Angebot der SKEW zurückgegriffen werden				
Erstellung eines Produktkatalogs mit möglichen Gütezeichen der Produktgruppen aus der Dienstanweisung und den erweiterten Produktgruppen				
Überblick Beschaffungsvorgänge				
Erstellung Organigramm Beschaffung Verwaltung Greifswald in Zusammenarbeit mit den Ämtern – wer beschafft welche Produkte bzw. Produktgruppen in den Ämtern, Abteilungen, usw.				
Abfrage Beschaffung unter 10.000 € in Zusammenarbeit mit den Ämtern - was wird beschafft und nach welchen Volumina und nach welchen Kriterien in den Ämtern, Abteilungen, usw.				
Kommunikation zur Dienstanweisung				
Bei den Eigenbetrieben wird für die Nachhaltige und Faire Beschaffung geworben – wird zum Thema bei Aufsichtsratssitzungen				
Personalstelle				
Beantragung einer KEPOL Stelle bei der SKEW				
Textilien				



Maßnahme	Dez20	Jan21	1.Qu.	2.Qu.
Überprüfung Rahmenvertrag DBL – wie, durch wen, Rahmenbedingungen				
Überprüfung DBL nach Nachhaltigkeitskriterien				
Abfrage Bedarf Arbeitskleidung Bauhof und Friedhof				
Entwicklung einer Leistungsausschreibung Arbeitskleidung mit nachhaltigen und fairen Kriterien unter der Zuarbeit der Ämter und Abteilungen				
Überprüfung der Friedhofssatzung, Eventuelle Verankerung von nachhaltigen bzw. fairen Kriterien, Beispiele aus anderen Städten aufgreifen, Gespräch mit den Steinmetzen				
IT				
Abfrage / Klärung IT zu Beschäftigung mit sozialen Aspekten und Konfliktrohstoffen beim Einkauf von IT				
Büromaterialien / Büroartikel				
Überarbeitung der Leistungsbeschreibung				
Pflanzen				
Klärung zu Umgang mit Nachhaltigkeitsaspekten bei Baumersatzpflanzungen, Blumen und Staudenpflanzungen, gemeinsame Recherche/Gespräch				